

Oehlschläger, Christian

Stand: 12.06.2026

| | |
|---------------------------|--|
| Geburtsdatum: | 1954 |
| Geburtsort: | Hannover |
| Wirkorte: | Brelingen <Wedemark>; Großburgwedel <Burgwedel> |
| Tätigkeit: | Förster; Forstingenieur; Leiter der Bezirksförsterei Burgwedel des Forstamtes Celle; Schriftsteller; Krimiautor |
| Akademischer Grad: | Dipl.-Forst-Ingenieur |

Biographische Anmerkungen

Geboren in der Wedemark, Schulbesuch in Brelingen und Großburgwedel, Studium der Forstwissenschaft in Göttingen; veröffentlicht seit 1982 Romane, Kurzgeschichten, Krimis sowie Fachpublikationen aus dem Forst- und Jagdbereich. "Seine Krimis spielen im Jagd-Umfeld, es geht also um Verbrechen mit, zwischen oder unter Jägern. Trotzdem muss man kein "Grünrock" sein, um die Geschichten mit Genuss zu lesen. Christian Oehlschläger schickt ein ungleiches Ermittler-Paar von der Kripo Celle auf Verbrecherjagd. Als Leiter der Mordkommission fungiert in den Romanen der erfahrene, aber recht eigensinnige Kriminalhauptkommissar Robert Mendelski, begleitet von seiner jüngeren Kollegin Maïke Schnur. In seinen Geschichten nutzt der Autor die regionalen Besonderheiten, welche die Südheide im Landkreis Celle und umzu bietet. (...)" (Homepage des Autors)

Biographische Quellen

[Ansell \(2010\), S. 156-157](#)

Weitere Quellen

- (<http://www.ch-oehlschlaeger.de/public/Startseite/Index1.htm>)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [112301967](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 15.10.2012